

**Protokoll der Mitgliederversammlung des GutsMuths-Rennsteiglaufvereines e.V.  
am 29.11.2014**

Tagungsort: Landessportschule Bad Blankenburg

Zeit: 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Teilnehmer:

181	Einzelmitglieder
1	Fördermitglieder
8	mitorganisierende Vereine
4	Gäste
<b>194</b>	<b>Gesamt</b>

Alle Mitglieder wurden satzungsgemäß am 30.09.14 eingeladen.

Die Mitgliederversammlung fand entsprechend der beigefügten Tagesordnung wie folgt statt.

**1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer**

Der Präsident Jürgen Lange eröffnete die Mitgliederversammlung des GM- Rennsteiglaufvereines e.V. Er begrüßte alle Vereinsmitglieder, Gäste, Pressevertreter und Sponsoren.

Anschließend wurde eine Gedenkminute für unsere im Jahr 2014 verstorbenen Mitglieder

- Jürgen Neuss SV Oberschönau Verpflegungsstelle Grenzdler	72 Jahre	
- Wolfgang Zieger aus Berlin	81 Jahre	
- Dr. Sigrid Blase aus Voigtstedt	75 Jahre	
- Wolfgang Schadwinkel aus Langewiesen	71 Jahre	
- Bernd Helfried aus Dresden	72 Jahre	eingelegt.

Den heutigen Geburtstagskindern unseres Vereins wurde ebenfalls gratuliert. Dies sind:

- Karl-Heinz Voss aus Rietz Neuendorf zum 64. Geburtstag
- Helmut Mühlhaus aus Leinefelde zum 83. Geburtstag
- Dr. Rüdiger Grunow aus Jena zum 75. Geburtstag (entschuldigt)
- Guido Kunze aus Mühlhausen zum 49. Geburtstag (entschuldigt)

Der Präsident gab weiterhin den Hinweis an alle Mitglieder, dass diese noch an der Abstimmung „Thüringer Sportler des Jahres 2014“ teilnehmen können. Die in den Mappen liegenden Stimm-Karten können heute noch abgegeben werden und gehen in die Wertung mit ein.

**2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der MV/Anwesenheit**

Der Präsident stellte fest, dass die Mitgliederversammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und laut Satzung § 8, Abs. 3 beschlussfähig ist. Es sind 181 Mitglieder, 8 mitorganisierende Vereine, ein Fördermitglied sowie vier Gäste anwesend.

**3. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung lag allen Mitgliedern in den Tagungsmappen vor. Die Mitgliederversammlung stimmte der Tagesordnung einstimmig zu.

**4. Wahl des Versammlungsleiters**

Als Versammlungsleiter wurde vom Präsidenten Herr Klaus Thielemann, Vizepräsident im GutsMuths-Rennsteiglaufverein, vorgeschlagen. Der Versammlungsleiter wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

**5. Wahl des Tagungspräsidiums**

Durch den Versammlungsleiter wurden die Kandidaten des zu wählenden Tagungspräsidiums der Mitgliederversammlung verlesen. Es wurden vorgeschlagen: Jürgen Lange, Gabi Weißbrodt, Dieter Greiner, Harald König, Dirk

Ellinger, Marcus Clauder. Die vorgeschlagenen Kandidaten wurden durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

## **6. Bestätigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 30.11.2013**

Es gab keine Anfragen oder Änderungen zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30.11.2013.  
Das Protokoll wurde mehrheitlich bestätigt. Es gab zwei Enthaltungen.

## **7. Bericht des Präsidenten Jürgen Lange**

Der Präsident begrüßte alle Mitglieder, mitorganisierenden Vereine, Fördermitglieder und Gäste recht herzlich  
Herr Lange berichtete über der Vereinsarbeit im letzten Jahr schwerpunktmäßig wie folgt:

- 1.) Rückblick auf 42. Rennsteiglauf u.v.a. auf die Erfolge unserer Vereinsmitglieder
- 2.) Rückblick auf weitere Sportveranstaltungen des Vereins
- 3.) Vereinsarbeit/ leistungssportl. Entwicklung in Kombination mit Breitensportcharakter des Vereins
- 4.) Mitgliederentwicklung
- 5.) Wahrnehmung des Vereins in der Öffentlichkeit
- 6.) Weitere Vereinsaktivitäten und Ausblick auf 2015 (25 Jahre GMRV)

### *Zu 1. Rückblick auf 42. Rennsteiglauf*

- Jürgen Lange erläuterte die Teilnehmerzahlen des 42. Rennsteiglaufes
- Von den Starterzahlen her der zweitbeste Lauf nach Finisherzahlen in der Geschichte, 15630 Finisher
- Aus medizinischer Sicht gab es kaum nennenswerte Vorfälle
- Tolles Wetter – auch dadurch ein wirklich gelungener Lauf
- Unsere Vereinsmitglieder waren so erfolgreich wie nie, 595 Mitglieder sind gelaufen
- 4 Gesamtsieger: Halbmarathon – weiblich -Gesamtplatz 1 für Lydia Walther
- Halbmarathon – männlich -Gesamtplatz 1 für Marcel Bräutigam
- Marathon – weiblich - Gesamtplatz 1 für Nicole Kruhme
- Supermarathon – männlich - Gesamtplatz 1 für Christian Seiler - Streckenrekord 04:50:56
- weitere top Platzierungen und Altersklassensieger wurden vorgestellt
- leider wurde die ansonsten gute Bilanz dadurch getrübt, dass sich Christian König und Marcel Kriehoff als Führende auf der Marathonstrecke verliefen und so keine Chance mehr auf den Titel hatten
- Streckenabsicherung und -markierung muss noch intensiver am Lauf Tag kontrolliert werden

### *Zu 2. Rückblick auf weitere Veranstaltungen des Vereins*

Neben dem Rennsteiglauf organisiert der GMRV und seine GmbH übers Jahr verteilt weitere, teils hochkarätige Laufveranstaltungen. Zu nennen wären hier:

- 1.) die Etappenläufe
  - Zahlreiche Bestleistungen bei 36. und 37. Auflage der Etappentour
  - 36. Etappenlauf vom 21. bis 26. April von Blankenstein - Hörschel
  - Siegerin Uta Jurkschat aus Schmiedefeld lief als erste Frau unter 16 Stunden
  - 37. Etappenlauf vom 18.-23. August 2014 Hörschel - Blankenstein
  - Super-Veranstaltung, immer ausverkauft → seit Jahren sehr beliebt, Top organisiert!
  - Ein herzlicher Dank wie immer an Uli Röder und seinen Mannen und Frauen vom Org.-Team
- 2.) den Rennsteig-Staffellauf
  - Erstmals wurde der Rennsteig-Staffellauf ausschließlich vom GutsMuths-Rennsteiglaufverein und seiner GmbH organisiert und durchgeführt
  - Im Zielbereich waren deutlich bessere Verhältnisse vorzufinden, auch im Sanitärbereich/ Duschen
  - Der Verein hat wieder mit drei Staffeln teilgenommen – Dank an die Organisatoren der Staffeln
  - Die Favoritenstaffeln in allen drei Kategorien holten sich den Sieg beim 16. Rennsteig-Staffellauf
  - Nach 171,3 Kilometern, aufgeteilt in zehn Teilabschnitte, siegten das Team „Günters Männer“ (Männer), das Haglöfs-Laufteam Erfurt (Mix) und die Oßwald Skickas (Frauen)
- 3.) den Schneekopflauf
  - Der 12. Schneekopflauf fand am 5. Juli 2014 statt.
  - bei den Männern siegte Christian Seiler in einer top Zeit.
  - bei den Frauen belegte Uta Jurkschat den zweiten Platz

#### 4.) Rennsteig-Herbstlauf

- Sehr zufrieden mit der Teilnehmerzahl, erste Mal seit Neuauflage über 500 Teilnehmer
- 418 Teilnehmer auf der 20 km Strecke,
- neu war die 10 km Strecke, 87 Teilnehmer auf der 10 km Strecke
- Dank an Christian Ernst und sein Team für die gute Zusammenarbeit und Vorbereitung
- Bei bestem Laufwetter und einem leistungsmäßig stark besetztem Läuferfeld gab es neue Streckenrekorde
- 

#### 5.) Der GMRV ist Mitveranstalter den Europacup der Supermarathons

- Zum 22. Mal insgesamt wurde der Europacup 2014 durchgeführt
- Bei den Damen siegte die amtierende Rennsteiglauf-Supermarathonsiegerin Karin Kern vor der letztjährigen Europacup Siegerin Branka Hajek
- Christian Buchebner aus Bergheim in Österreich gewann die Männerkonkurrenz
- Weitere Vereinsmitglieder die am Europacup teilgenommen haben wurden vorgestellt

### Zu 3. Vereinsarbeit/ leistungssportliche Entwicklung in Kombination mit Breitensportcharakter des Vereins

- Jürgen Lange informierte über die leistungssportliche Entwicklung unserer Vereinsmitglieder
- die überregionalen Erfolge unserer Läuferinnen und Läufer tragen den Namen unseres Vereins deutschlandweit hinaus
- unsere Läufer sind Aushängeschilder unseres Vereines und des Rennsteiglaufes
- neue Vereinsmitglieder wie Stefanie Rexhäuser und deren Erfolge wurden vorgestellt
- die nationalen und internationalen Erfolge unserer Vereinsmitglieder wurden durch den Präsidenten aufgeführt

### Zu 4. Mitgliederentwicklung

- Der Präsident erläuterte die Mitgliederentwicklung des vergangenen Jahres. Seit mehreren Jahren stabil über 1000 Mitglieder
- Leider haben wieder viele Mitglieder die Mitgliedschaft zum Jahresende gekündigt, auch altersbedingt
- Bitte an alle - Mitglieder zu gewinnen, unser Verein braucht ein starkes Fundament
- Es muss uns gelingen, noch mehr junge Menschen für den Verein, das Laufen und die Vereinsarbeit zu begeistern
- Fazit: Wir sind gut, es wissen nur noch nicht alle.

### Zu 5. Wahrnehmung des Vereins in der Öffentlichkeit

- Der Präsident gab einen ausführlichen Bericht über die Medienresonanz
- Durchführung von 2 Pressekonferenzen
- Erstellung und Versand von 37 Pressemitteilungen übers Jahr
- Redaktionelle Zuarbeit für zahlreiche Laufmagazine und Fachzeitschriften
- Redaktionelle Erstellung des Programmheftes und des Journals
- Medienberichterstattung auf identischem Niveau wie zum 41. Lauf, trotz sinkender Auflagezahlen der Printmedien. Dies spricht für Stabilität in der Medienarbeit
- Die Headlines drücken durchweg eine positive Wertung und Stimmung aus. Belege hierfür sind zum Beispiel „Auf ein herzliches Wiedersehen“ (Neues Deutschland), „Gute Läufe, gute Laune“ (Thüringer Allgemeine), „Wahnsinnig glücklich beim Rennsteiglauf“ (Thüringische Landeszeitung)
- Es gelingt zunehmend besser die Neuen Medien für die Öffentlichkeitsarbeit des Rennsteiglaufs zu nutzen. Im Mai 2014 fanden sich allein 254.000 Einträge zum Rennsteiglauf im größten Suchdienst der Welt Google (94,6 % Anteil in Deutschland).
- Trotzdem haben klassische Medien wie TV, Hörfunk und Printmedien nach wie vor die größte Wichtigkeit. Sendeaktivitäten des öffentlich-rechtlichen Fernsehens im Sendegebiet (MDR) zum Rennsteiglauf umfassten mehr als 30 Minuten Gesamtsendezeit

### Zu 6. Vereinsleben und Ausblick auf 2015(25 Jahre GMRV)

- 2014 wurden 4 Präsidiumssitzungen durchgeführt, sowie Vorstandssitzungen und Sitzungen des Aufsichtsrates der GMBH
- Insgesamt muss man sagen, dass die ehrenamtlich organisierte Vereinsarbeit gut funktioniert, die ausführenden Organe wie Präsidium, Vorstand und Gesellschafterversammlungen arbeiten seriös und zielorientiert an der weiteren Entwicklung unserer Veranstaltungen und an der Umsetzung der Satzungsziele
- Ein Dank an alle ehrenamtlich in die Vereinsarbeit einbezogenen Helfer
- Die Arbeitsgruppe Traditionspflege wurde vergangenes Jahr neu konstituiert
- Dank an die Mitarbeiter dieser Arbeitsgruppe für die geleistete Arbeit

- Dank an Stefan Neidhard für die Durchführung des Lange Bahn Laufes in Suhl
- 40 Jahre Taschenlampenstart – Veranstaltung fand in Schnepfentahl statt
- 2015 am 30.06. – Jubiläum 25 Jahre GutsMuths-Rennsteiglaufverein – kleine Veranstaltung ist geplant

Der Präsident bedankte sich bei allen Organisatoren, Mitgliedern, Präsidiumsmitgliedern, Mitarbeitern der Geschäftsstelle und allen ehrenamtlichen Helfern für die Arbeit beim Rennsteiglauf

Er bedankte sich bei den Mitgliedern für die Aufmerksamkeit.

## 8. Bericht des Gesamtleiters zur Auswertung des 42. GutsMuths-Rennsteiglaufes

Marcus Clauder begrüßte alle Vereinsmitglieder, Rennsteigläufer, Organisatoren, Gäste und das Präsidium recht herzlich zur Mitgliederversammlung. Besonders begrüßte er die Gründungsmitglieder und den ehemaligen Gesamtleiter Volker Kittel.

Er berichtete schwerpunktmäßig über die Teilnehmerentwicklung beim Rennsteiglauf, die Sonderaktionen zum RL. Gab eine detaillierte Auswertung der Finanzen, berichtete über weitere durchgeführte Veranstaltungen und über neues im Jahr 2015.

Das war der 42.!

- gutes Wetter und gute Bedingungen besonders in der Vorbereitungszeit durch den milden Winter
- keine negativen Kritikpunkte, nur positive Rückmeldungen
- auf allen Strecken eine hohe Zahl an Nachmeldungen – zu wenig Startnummern vorhanden
- weitere Optimierungen am Startort Oberhof
- tragischer Verlaufs der Führenden auf der Marathonstrecke
- Streckenverlegung und Fehlleitung auf der 35 km Wanderung /Nordic Walking Tour
- 4 Sieger mit dem „R“ auf der Brust
- Relativ entspannte Verkehrssituation in und um Schmiedefeld
- Investition am Sportplatz Schmiedefeld sind positiv angekommen - Asphaltband um das Duschgebäude und Garage für Läuferbier
- 15.613 Finisher, SM: 2227, M: 3031, HM: 6523, Juniorcross: 858, Spezialcross: 356, W 17: 1458, NW 17: 776, W 35: 384
- Finisher 2013: 15049
- Finanzielle Abrechnung des 42 Rennsteiglaufes wurde erläutert
- bei den Teilnehmern an der Studentenwertung gab es keine Steigerung: 343 Läuferinnen /-Läufer
- beste Hochschule wurde wieder die UNI Jena mit 59 Teilnehmern
- an der Aktion „Geh auf´s Ganze“ haben 362 Läufer teilgenommen
- Nach dem Lauf haben wir bereits 1614 Sofortmeldungen für den 43. Lauf erhalten
- Für jede Veranstaltung besteht eine passende Internetseite:  
[www.rennsteiglauf.de](http://www.rennsteiglauf.de)  
[www.rennsteig-staffellauf.de](http://www.rennsteig-staffellauf.de)  
[www.rennsteig-herbstlauf.de](http://www.rennsteig-herbstlauf.de)  
[www.thueringer-skimarathon.de](http://www.thueringer-skimarathon.de)
- Für Rennsteiglauf, Schneekopflauf, Rennsteig-Herbstlauf und Thüringer Skimarathon ein Anmeldeportal
- die neuen Medien werden immer mehr genutzt
- Nutzer 2014: 12.477 Newsletter, 5.914 Facebook, 690 Forum, 544 Twitter
- Neu:
  - Die Stammdaten können im Online-Portal selbst angepasst werden
  - Seit 01.02.2014 befindet sich die Geschäftsstelle der RST und des GMRV in der Vesserstr. 19 – 21 in Schmiedefeld
  - Startnummernausgabe in Oberhof ist für alle Läufer, Wanderer und Nordic Walker in der Dreifelderhalle in Oberhof
  - Ergebnis der 20 km des Rennsteig-Herbstlaufes wird zur Blockeinteilung für den Halbmarathon des RL mit gewertet
  - Teamwertung des Rennsteig-Herbstlaufes – die drei Sieger bekommen einen Startplatz für den Staffellauf

Ausblick auf die Veranstaltungen 2015.

- 17.01.15 Thüringer Skimarathon
- März 2015 Stauseelauf in Hohenfelden im Rahmen der Aktion „Geh auf´s Ganze“
- 18.04.2015 37. Lange Bahn Lauf in Suhl Mäbendorf
- 26.04. 2015 Testlauf Marathon vom Dreistromstein bis Schmiedefeld im Rahmen der Aktion „Geh auf´s Ganze“

- 09.05.15 Rennsteiglauf
- 13.-18.04.15 Rennsteig Etappenlauf
- 20.06.15 Rennsteig-Staffellauf
- 05.07.15 Schneekopflauf
- 17.-22.08.2015 Rennsteig Etappenlauf
- 05.10.15 Rennsteig-Herbstlauf

Marcus Clauder bedankte sich für die Aufmerksamkeit.

## **9. Bericht des Schatzmeisters Harald König**

Der Schatzmeister Harald König gab den Finanzbericht für das Jahr 2013, erläuterte die Einnahme - Überschussrechnung per 03.11.2014 und stellte den Finanzplan 2015 vor. Der Finanzbericht für das Jahr 2013, die Einnahme und Überschussrechnung 03.11.2014 und der Finanzplan 2015 lagen allen Anwesenden in den Tagungsmappen vor. Ebenfalls liegen alle Unterlagen in der Geschäftsstelle aus und können eingesehen werden.

Zum Schluss erläuterte Herr König die Einnahmen der Solaranlage.

## **10. Bericht des Rechnungsprüfers Herrn Faust**

Am 17.10.14 fand in der Geschäftsstelle in Schmiedefeld eine Prüfung der Kassen- und Bankbelege des Vereins statt. Die Überprüfungen nahmen Wolfgang Flugs, Ulrich Faust und Holger Sakuth vor. Es wurde der Zeitraum vom 01.10.13 bis 31.12.13 und vom 01.01.14 bis 30.09.14 geprüft.

Die Kassenbestände am Anfang des Geschäftsjahres stimmen mit den in den Kassenbüchern vorgetragenen Salden überein. Übereinstimmung besteht auch bei den komplett vorgelegten Vereinsbankauszügen, Buchungen und den stichprobenartige Abgleich mit den vollständig vorliegenden Belegen.

Zur Buchführung, dem Belegwesen, den Beschlüssen und deren Untersetzung erteilte Ines Falkenberg Auskunft. Nach Abschluss der Prüfung war bei dem durchgeführten Abschlussgespräch auch Harald König zugegen. Die Revisionskommission ist zu folgenden Feststellungen gekommen.

- Zur Revision standen alle Belege übersichtlich geordnet und zeitnahe gebucht zur Verfügung.
- Alle Ausgaben waren mit Beschlüssen untersetzt
- Die Prüfung der Belege führte zu keinerlei Beanstandungen

Die durch den Verein ausgereichten finanziellen Vorschüsse für die durchgeführten Etappenläufe wurden durch die Verantwortlichen mit Belegen untersetzt nachvollziehbar abgerechnet.

Auf Grundlage der Prüfung empfehlen wir dem Präsidium für das Geschäftsjahr 2013 die Entlastung zu erteilen und bitten die Mitglieder um Zustimmung zu diesem Antrag.

## **11. Aussprache zur den Berichten und Anträgen**

Der amtierende Präsident des Thüringer Leichtathletikverbandes Herr Heinz-Wolfgang Lahmann richtete ein Grußwort an die Mitglieder und Gäste der Mitgliederversammlung.

Danach meldeten sich insgesamt 6 Mitglieder zu Wort, unter anderem:

*Horst Scheler aus Schleusingen*

Er informierte über den Arbeitsstand der Arbeitsgruppe Traditionspfleg, die sich 2013 neu formierte. Horst und Rosi Schulz, Elke Schneider, Volker Kittel und Dr. Michael Schaefer gehören dieser Arbeitsgruppe an.

*Ziele der Arbeitsgruppe:*

- Weiterentwicklung eines computergestützten Archivs
  - Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit des GMRV, Mit- und Ausgestaltung von Veranstaltungen
  - Pflege von Traditionen- Ehrung der Traditionsläufer
- Horst Scheler ist seit mehr als 20 Jahren als Archivar ehrenamtlich tätig. Er berichtete über die bereits geleistete Arbeit des Archivs. Ebenfalls war er an der Erarbeitung des Journals zum 40. Rennsteiglauf maßgebend mit beteiligt. Dieser Almanach soll auch weitergeschrieben werden.
  - Er bedankte sich bei Ludwig Amarell für die zwei Startnummern vom Taschenlampenstart.
  - Bittet alle Mitglieder dem Archiv Material zur Verfügung zu stellen.

- Nächster Höhepunkt ist die Vorbereitung und Ausgestaltung des 25 jährigen Jubiläums des Vereins.
- Weiterhin wollen die Mitarbeiter der Arbeitsgruppe der Betreuung und Ehrung der Traditionsläufer weiter verbessern.
- Horst Scheler gab ebenfalls einen kurzen Bericht über den 15. Specialcross in Neuhaus.

Der Versammlungsleiter verwies auf den offenen Brief an die Mitgliederversammlung von Helmut Hochmuth aus Rostock, der in den Tagungsunterlagen allen Mitgliedern vorlag und erläuterte nochmals den Sachverhalt.

*Volker Görlach aus Mühlhausen*

Er bezieht sich auf den offenen Brief an die Mitgliederversammlung von Helmut Hochmuth.

Herr Peter Zschelletschky ist zu Lebzeiten kein Mitglied des GutsMuths-Rennsteiglaufvereines geworden. Deshalb ist er ebenfalls gegen eine Auszeichnung.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen und Diskussionen zum offenen Brief von Helmut Hochmuth. Somit ist dieser Vorgang abgeschlossen.

*Christel Schemel aus Berlin*

Frau Schemel kündigte Ihr Ende bei der Laufzeit/Reisezeit zum 31.12.2014 an. Sie bedankte sich für die kameradschaftliche Zusammenarbeit der vergangenen Jahre beim Vorstand des Vereins. Die Reisezeit war seit 1990 Partner des Rennsteiglaufes und hat kein Event im Mai ausgelassen. Stets wurden alle Möglichkeiten genutzt um für den Rennsteiglauf zu werben.

Sie bedankte sich weiterhin für die zahlreichen Spenden zu Ihren vielfältigen Aktionen und bittet um weitere Spenden.

*Klaus Dieter Lehmann aus Berlin*

Klaus Dieter macht selbst seine eigene Geschichte Rennsteiglauf in Bilder. Er bietet der Arbeitsgruppe Archiv einen Austausch von Bildern an.

Weiterhin vermisst er die Kollegin Heike Meffert und bittet um Aufklärung warum Sie nicht mehr für den Rennsteiglauf tätig ist.

*Dirk Ellinger, Aufsichtsratsvorsitzender*

Heike Meffert, Mitarbeiterin der RL-GmbH wurde nach Beschluss des Aufsichtsrates gekündigt. Der Geschäftsführer der RST hat das Thema an den Aufsichtsrat herangetragen und der Aufsichtsrat hat reagiert und diesen Beschluss gefasst. Allerdings wurde mit Frau Meffert im gegenseitigen Einvernehmen Stillschweigen vereinbart. Somit kann er keine weiteren Aussagen treffen.

*Siegfried Weibrecht aus Wasungen*

Jedes Jahr wird ein großer Aufwand betrieben um eine große Medienpräsenz zu analysieren. Die Medienpräsenz ist sehr wichtig für den Rennsteiglauf.

Er informierte, dass 2014 Werner Bache verstorben ist. Er möchte den Medienpreis wieder ins Leben rufen und möchte diesen Medienpreis „Werner Bache“ nennen. Eine Umsetzung wäre sehr erfreulich.

*Jens Wötzel aus Goslar*

In einem Bericht des gesamtdeutschen Rennsteiglaufes im Oktober 2014 waren falsche Angaben enthalten. Dies möchte er zum Anlass nehmen einen Antrag zu stellen, in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Traditionspflege eine Geschichte des RL unter sportwissenschaftlichen Aspekten schreiben zu lassen. Dies ist nur in Zusammenarbeit mit Sporthochschulen möglich.

Weiterhin gab er die Anregung den Souvenir- Shop zeitgemäßer zu gestalten. Einmal aus wirtschaftlichen Gründen und als Werbeträger. Dieser ist bei anderen Veranstaltungen größer und besser.

## **12. Beschlussfassungen zu den Berichten und zu den Anträgen**

Bericht des Präsidenten	einstimmig angenommen
Bericht des Gesamtleiters:	einstimmig angenommen
Bericht des Schatzmeisters:	einstimmig angenommen
Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses	einstimmig angenommen

## **13 Entlastung des Präsidiums (2013)**

Das Präsidium wurde einstimmig entlastet.

#### 14. Auszeichnungen, Ehrungen, Siegerehrung Vereinsmeisterschaften

Durch Jürgen Lange wurden folgende Auszeichnungen vorgenommen:

1. Günter Hahn aus Pirna erhielt die GutsMuths- Ehrenplakette in Bronze
2. Ehrenurkunde mit Teller des KSB IIm-Kreis e.V. für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit erhielten  
Helmut Meißner  
Klaus Will  
Werner Lipicar von der IG Rennsteiglauf Goldlauter

#### Vereinsmeisterschaft:

Durch Petra Kühn und den Präsidenten Jürgen Lange wurde die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft des GMRV vorgenommen. An der Vereinsmeisterschaft nahmen 76 Läufer (16 Frauen, 60 Männer) und 16 Nordic Walker (6 Frauen, 10 Männer) teil. Die Strecke betrug 10 km.

#### Frauen:

Vereinsmeisterin	Stefanie Rexhäuser	Laufzeit:	38:44
2.	Nicole Kruhme, Gehlberg		43:18
3.	Lydia Walther, Wutha-Farnroda		43:29

#### Männer:

Vereinsmeister	Marcel Bräutigam	Laufzeit	32:58
2.	Dominik Koch		35:43
3.	Frank Wagner		37:11

#### Altersklassensieger:

WHK	Nicole Kruhme	Gehlberg
W 30	Stefanie Rexhäuser	Darmstadt
W 35	Nadine Neidhardt	Suhl
W 50	Andrea Fiehring	Haunetal
W 55	Christa Wegener	Erfurt
W 65	Gisela Horn	Werdau
W 70	Ingrid Krügel	Premnitz
U 20	Marius Schwarzer	Erfurt/Linderbach
MHK	Marcel Bräutigam	Erfurt
M 30	Alexander Fritsch	Hildrizhausen
M 35	Stefan Weinert	Oberweißbach
M 40	Dominik Koch	Wutha-Farnroda
M 45	Jens Fleischhauer	Schalkau
M 50	Bernd Schrader	Bettenhausen
M 55	Detlef Heubach	Wunsiedel
M 60	Martin Wahl	Zella-Mehlis
M 65	Dieter Wiedemann	Hasenthal
M 70	Rüdiger Melzer	Radeberg
M 75	Ludwig Amarell	Hinternah
M 80	Erhard Bader	Berlin

#### 15. Schlusswort des Präsidenten

Der Präsident Jürgen Lange bedankte sich für die geführten Diskussionen und Anregungen, sowie für die Aufmerksamkeit beim Sitzungsmarathon.

Unsere nächste **Mitgliederversammlung findet vom 27-29.11.2015** wiederum in der Sportschule Bad Blankenburg statt. Der Präsident wünscht allen einen angenehmen Abend. Auf ein Wiedersehen im Mai 2015.

F.d.R.  
gez.

bestätigt

bestätigt  
gez.



Ines Falkenberg

Jürgen Lange  
Präsident

Klaus Thielemann  
Versammlungsleiter